

II



2017-11-07/2100
Bearbeiter/in: Herr Ruhl
E-Mail: aruhl@schwerin.de

01

Antrag der SPD 01240/2017 - Kinderarmut in Schwerin wirksam bekämpfen

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung wolle beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein Forum „Kinderarmut in Schwerin“ einzurichten, das unter Beteiligung von Vertretern beispielsweise des Kinderschutzbundes, des Jobcenters, der Wohnungsgesellschaften, des Gesundheitsbereiches, des Sportes, der Schulen und Kindertagesstätten, des Schweriner Jugendringes sowie der Fraktionen einen Maßnahmenplan zur Reduzierung von Kinderarmut in Schwerin erarbeitet und der Stadtvertretung vorstellt.

Aufgrund des vorstehenden Beschlussvorschlags nimmt die Verwaltung hierzu Stellung:

1. Rechtliche Bewertung (u.a. Prüfung der Zulässigkeit; ggf. Abweichung von bisherigen Beschlüssen der Stadtvertretung)

Der Antrag ist rechtlich zulässig

2. Prüfung der finanziellen Auswirkungen

- zum bestehenden Haushaltssicherungskonzept
- Kostendarstellung für das laufende Haushaltsjahr (Mehraufwendungen, Mindererträge o.ä.)
- Kostendarstellung für die Folgejahre

3. Empfehlung zu weiteren Verfahren

Es wird der Stadtvertretung empfohlen dem Antrag zuzustimmen.



Andreas Ruhl